

Beilage - Preis
Für alle und Wochenenden 2.50 M.
Für die Post bezogen 3.00 M.
Wochensatz 1.50 M.
Einzelhefte 10 Pfennig.

Sachsenzeitung

Anzeige - Gebühren
Für die Anzeigen...
Für die Anzeigen...
Für die Anzeigen...

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Verlagsanstalt
Halle, Georgenstraße 17

Halle a. S., Montag 14. Februar 1898.

Verleger Hermann
Georg Meißner

Eine ernste Mahnung.

Der Sozialdemokratie, die bis jetzt allen Kampfanlagen mit geringfügigem Nachgeben und starkem Siegesbewußtsein begegnet war...

Der Sozialdemokratie, die bis jetzt allen Kampfanlagen mit geringfügigem Nachgeben und starkem Siegesbewußtsein begegnet war...

Der Sozialdemokratie, die bis jetzt allen Kampfanlagen mit geringfügigem Nachgeben und starkem Siegesbewußtsein begegnet war...

Der Sozialdemokratie, die bis jetzt allen Kampfanlagen mit geringfügigem Nachgeben und starkem Siegesbewußtsein begegnet war...

nächsten Wahlen eine empfindliche Schlappe beizubringen.

Wenn angesichts der sozialdemokratischen Bestimmungen christlich-sozialen und andere Blätter sich mit großer Feindseligkeit gegen die konfessionellen Parteien wenden...

Der Zerpfitterungen in die Wahlkreise tritt, begünstigt also die Sozialdemokratie. Die Wahlpforte, gegen die Sozialdemokratie kann nur wirksam sein...

Deutsches Reich.

* Der Regent von Brandenburg, Prinz Albrecht, begibt sich am 17. d. über Berlin nach München...

* Die Kolonialdebatte in der Reichstags-Sitzung am Sonntag gemann, worauf wir im Anfsatz an unser Sitzungsreferat nochmals hinweisen wollen...

* Antisemitisches. Die von Herrn Liebermann von Sonnenberg herausgegebenen „Deutsch-sozialen Blätter“ stehen, was die Bekämpfung der konfessionellen Parteien betrifft...

Der konservative Parteitag hat in Dresden am 2. Februar programmatisch stattgefunden. Unsere Berichterstattung in Nr. 493 bezüglich des Beschlusses...

Marokkanische Grenel.

Tanger, 10. Januar.

Wie aus Casablanca verlautet, hat der Sultan der besser als dem Monna, der allmähliche Grobregier, nunmehr endgültig beschlossen, nach Marokko zu ziehen...

den Europäern eingeräumte Straße, in der auch alle Konsulate liegen. Mit Halsringen an eine der schweren Verbindungsstellen gefesselt, wurden die erkrankten Gefangenen mit Stockhieben und Kolbenstößen vorwärts getrieben...

sprechung der Dresdener Vorgänge bis zur nächsten Nummer zu warten. Wir hoffen, daß bis dahin die Entscheidung in der parteipolitischen Berichterstattung, damit man erfährt, was die Hauptredner, insbesondere Herr von Mantuffel, eigentlich gesprochen haben wollen...

Diese hervorragende Leistung illustriert die Möglichkeit eines freundschaftlichen Verhältnisses zwischen den konfessionellen Parteien und den antisemitischen Führern...

* Der preussische Handelsminister hat im Interesse der Fortbildungsschulen überall die Verpflichtung zum Besuch der Fortbildungsschulen generell bis zum vollständigen 18. Lebensjahre ausgedehnt...

* Das Preisverhältnis der verschiedenen Waarenkategorien an den Vorkriegspreisen des letzten Jahres (1896/97) ergab sich aus einer dem Reichstage seitens der Regierung zugelegten Übersicht...

* Am sächsischen Landtage kam es unmittelbar vor Schluß der Tagung noch zu einem Anzuge der sächsischen und politischen Abgeordneten. Die sächsische Minderheit verlangte, der in Mähren gegebenen Anregung nachzugeben...

* Die Ueberlebenden vom Frankfurter Parlament, soweit dieselben der sogenannten Exilpartei von 1848 angehören, sind nach einer Zuschrift des Professors Liebermann...

Mächte hier in Tanger; freilich hatte keiner beabsichtigt, daß auf so kurzbarbare Weise Abhilfe geschaffen werde. Die Klagen der europäischen Kaufleute in Casablanca, des größten Handelshafens an der marokkanischen Westküste...

146

147



Inventur-Ausverkauf.



Nach beendeter Inventur-Aufnahme habe ich sämmtliche theils ältere, theils unsauber gewordene Artikel, worunter besonders auch Tischzeug, zu einem

Ausverkauf zusammengestellt und offerire dieselben zu wahren **Spottpreisen**.

Der Verkauf beginnt am 10. d. Mts. und findet nur gegen baar statt.

[1786]

Leipzigerstraße 96.

Richard Kretzschmar.

Karmrod'sche
Musikalien- und Instrumenten-
Handlung
Reinhold Koch, Barfüsserstr. 20.
(Fernspr. 572)

Stadt-Theater

in Halle a. S.

Direction: M. Richards.

Freitag, den 15. Februar 1898.
149. Vorstellung im Pappentant-
Abonnement.
113. Abonnements-Vorstellung.
Farbe weiß.

Helga's Hochzeit.

Schlüßpiel in 3 Akten von Fr. v. Schön-
than und Franz Koppel-Gilfeld.
Regie: Director M. Richards.

Personen:
Baron Tiefelm von . . . G. Steingg.
Jährenberg . . . G. Steingg.
Feins, sein Sohn, Rent.
i. e. Star-Weinigen

Helferlein . . . F. Ludwig.
Jens, sein am Tisch . . . W. Richter.
Selig, ihr Mündel . . . G. W. Reich.
Kathi, Helga's Amme . . . Th. Paulmann.
Wachtmeister Liebold . . . G. Finer.
Der Schulz . . . W. Wilm.
Kittan, Diener d. Tiefelm v. Jährenberg.
Hefe, Magd in Neudorf M. Schonta.
Ort der Handlung: Im ersten Akt auf
Schloß Jährenberg im Giftdaebirge.
Im zweiten und dritten Akt in Neudorf.
Zeit: Ende des 18. Jahrhunderts.

Decorat.
Mit glänzend neuer Ausstattung an
Kostümen, Decorationen und Beleuch-
tungseffekten.

Robiast! Robiast!

Wingeister.
Phantastisches Lustspiel in 1 Akt von
M. Richards und Adele Stahlberg-Biehl.
Musik arrangirt und componirt von
D. Bernhardt.

In Scene geleitet vom Director:
der choreographische Theil von der Ballet-
meisterin Adele Stahlberg-Biehl.
Dirigirt:
Kapellmeister Max Schneider.

Personen:
Der Kellermeister . . . Th. Haasen.
Gund . . . C. Heban.
Schlaud . . . C. Jährenberg.
Verlo . . . W. Wilm.
Der Champagner . . . A. Stahlberg-B.
Der Weinbeleger . . . C. Fischer.
Namburger Schatten:
Kie . . . M. Wolf.
Ein Later . . . Al. Gie.
Geister von: Rhein, Mosel, Pfälzer,
Ungarischen, Französischen, Italienschen
und Griechischen Weinen. — Weinleben.
— Studenten. — Aste.

Nach dem Lustspiel „Helga's Hochzeit“
findet eine längere Pause statt.
Aufsöhnung 6 1/2 Uhr.
Anfang 7 1/2 Uhr. — Ende nach 10 1/2 Uhr.

Mittwoch, den 16. Februar 1898.
Schlußpiel des Herrn Hermann Wasmann
vom königl. Odenhaus in Berlin.
Neu einstudirt:

Die Meistersinger von Nürnberg.

Große Oper in 3 Akten von
Rich. Wagner.

Für die so überaus zahlreichen Beweise
der Liebe und Theilnahme zu unserer
Hochzeit sagen wir unseren herz-
lichen Dank. (1886)

Freitag, den 12. Februar 1898.
Rotho Fessel.
Obersteiger a. D. u. Gutsbesitzer
und Frau Kluge geb. Wetzel.

Wegwähler ist die Bart-Wohnung
Bahnhofstr. 20 mit Gartenbenutzung z.
1. April zu vermieten. Preis 750 M.
1862) Näheres 2 Treppen.

P. P. Tuchhandlung verbunden mit Anfertigung feinerer Herrenkleider nach Maass

am heutigen Tage an Herrn

Albert Henze, bisher in Firma F. Böttger,

hier, käuflich übergeben und denselben zugleich bevollmächtigt habe, den Eingang meiner noch aussen-
stehenden Forderungen für mich in Empfang zu nehmen, bezw. zu quittiren.

Indem ich für das vielseitige Wohlwollen und Vertrauen, welches mir in den langen Jahren
meiner geschäftlichen Thätigkeit in so reichem Maasse zu Theil wurde, meinen herzlichsten Dank aus-
spreche, bitte ich, dasselbe auch meinem Nachfolger gütigst übertragen zu wollen und habe die feste
Ueberzeugung, dass er durch streng solide Geschäftsführung wie aufmerksamste Beilegung sich allezeit
Zufriedenheit erringen wird.

Albert Drechsler.

Unter höflicher Bezugnahme auf vorstehende Anzeige, bestätige ich Ihnen ganz ergebenst, dass
ich nach freundschaftlicher Uebereinkunft aus der Firma F. Böttger hier ausgeschieden bin und durch
käufliche Uebernahme das von Herrn Albert Drechsler hier seit ca. 22 Jahren geleitete

Tuchgeschäft verbunden mit Anfertigung feinerer Herrenkleider nach Maass

in demselben Geschäftskokal Poststrasse 21 unter der Firma

Albert Drechsler Nachfolger

Albert Henze
unverändert fortführen werde.

Ich ersuche Sie, mich bei eintretendem Bedarf mit Ihrem hochgeschätzten Wohlwollen zu behrren
und werde eifrigst bemüht bleiben, durch Lieferung tadelloser sitzender Kleider, sowie vorzüglichster
Stoffe und Zubehören, bei streng soliden Preisen in jeder Weise vollständige Befriedigung zu erzielen.

Albert Henze, in Firma Albert Drechsler Nachfolger.

1884) Mit vorzüglichster Hochachtung

Günstige Gelegenheit zur Confirmation.

Anderer Unternehmung wegen verkaufen wir unser gesamtes Waarenlager, bestehend in:

Kleiderstoffen, Anzugstoffen, Feinen- und Baumwollwaaren,
fertige Schürzen, Röcke u. Corsets etc.

Schulze & Petermann,

Große Ulrichstraße 56, 1 Trepp, Halle a. S., Große Ulrichstraße 56, 1 Trepp,
im Hause des Herrn Kirchruermeister Jacob. (1892)

Realschule in Bitterfeld.

Berechtigt zum einjährigen freiwilligen Dienst. Schulgeb. 80 Mark. Unter-
kommen für 350—600 Mtl. Jede nähere Auskunft ertheilt
der Director Dr. Fricke. (1471)

Walhalla-Theater.

Direction: Michael Subert.
Die Gultano-Truppe, Pantomimen-
Darsteller. (Auf den Tischen) —
Prother's Ceado, Equivoc-Quilibisten
auf der dreihären Luft-Seite. — Die
Blanke, Braselly, Barterre,
Gymnastin mit „Lammienfüßchen“.
— Cloon Jigg mit seinen abgerichteten
Gänsen, Biegen, Affen, Esel und
Sauben. — Das Fiedermans- Trio,
Damen-Vermählungs-Vertrags- u. Tanz-
Tanzett. — Fräulein Hermine Heid,
Lieder- und Konzert-Sängerin. — Herr
Albert Boehme, Original-Gelangs-
Humorist. (1261)
Scapina 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Kaisersälen

Donnerstag, den 17. Februar
Abends 8 Uhr:
P o p u l a r e r
Experimental-Vortrag
für Damen und Herren.
Die
Electrizität der Zukunft

von W. H. Berner,
Ingenieur aus Elberfeld.
I. Theil.
N. Tesla's glänzende Experi-
mente mit Hoch- und Nieder-
spannung

500,000 Volts.
Moore's laites Licht.
Das Gaslicht.
Magisches neues Glühlicht.
II. Theil.
Das Wesen der Electricität.
Die unsichtbaren Strahlen.
Professor Dery's flüssige Unter-
suchungen über Electricität.
Verwendung von

Marconi's Telegraphie

ohne Leitungs-Verbindung.
Anwendung der Marconi-Tele-
graphie.

Erzeugung von Mienen durch
Marconi's Strahlen.
Außerst glänzende, völlig neuartige
Experimente.

Karten im Vorverkauf in der
Gothaischen Musikalienhandlung
zu 1 Mtl., Schülerkarten 50 Pf.;
Abendkasse: 1,50 Mtl. und 75 Pf.

Die Mitglieder des Natur-
wissenschaftlichen Vereins und der
Polytechnischen Gesellschaft haben
Vorzugsplätze.

Stettenwurz-Hasenöl

von C. Jahn,
herzgl. Hoflieferant und Hoflieferant in Götze,
feinstes, beites Toilettenöl zur Erhaltung,
Kräftigung und Verjüngung des Haars,
es verbindet das Ausfallen und frühe
Ergrauen desselben und befeitigt die so
häufigen Schuppen. Flasche 75 u. 50 Pf.
empfiehlt (1875)

Albin Henze,

Schneefstraße.

Papageien

aus Hamburg
große Auswahl leicht
lernende graue, prächtige
grüne und aufspringende
graue bis zu 200 Mark.
— Auch Umtausch.

Central-Hotel am Markt.

O. Kester am Markt.
Vergünstigte Bel-Etage
mit Gartenbenutzung sofort oder später zu
vermieten. (1409)
Sünderstraße 29.

Inventur-Ausverkauf Julius Löwinberg

dauert fort. Gr. Ulrichstr. 20, I. Etage.

Revolutionsdruck und Verlag von Otto Thiele, Halle (Saale), Leipzigerstraße 87. Mit 1 Beilage.

Grand Restaurant Reichshof.

Der Ausfluchtort des hier so beliebten

Münchener Bürgerbräu-Bockbiers

beginnt bei mir von

Montag, den 14. ds. an.

1852)

Schachtelnd Hermann Schröter.

NB. Preisliste wird auch in Eiphous, 5 Pr. 3 Mk. außer dem Hause abgegeben.

Dienstag, den 15. Februar, Abends 7 1/2 Uhr
in den „Kaisersälen“.

V. Philharmonisch. Concert

des Winderstein-Orchesters aus Leipzig.

Solist: Herr Dr. Ludwig Wüllner (Gesang).

Programm: Synchronie B-dur von Schumann.
Danzonach von Saint-Saëns. Ouv. z. Egmout von Beethoven.
Lieder von Schubert und Brahms.

Billets zu 3, 2, 1, 50 und 1 Mark in der Musikalien-
handlung von Heinrich Rothmann, Gr. Steinstrasse 14. (Fern-
sprecher 1045.) Für Studenten beim Universitäts-Castellan. (1629)

„Lasset uns singen von der Gnade des Herrn!“

Dienstag, den 1. März, Abends 8 Uhr

in der Stephanskirche

Konzert des Leipziger Soloquartetts

für Kirchengesang (Cantor Röhlig)

zum Besten des Pauluskirchenbaus.

Programm: „Meistersinger deutsch-evangelischer Kirchenmusik vom 16. bis
19. Jahrhundert.“

Eintrittskarten à 1 Mk., 1,50 Mk. und 2 Mk. und Programms
à 10 Pf. bei den Herren Breitschneider, Papierhandlung, Steinweg 39,
Fricke's Buchhandlung, Altes Promenade 7, Hothan, Musikalienhandlung,
Gross Steinstrasse 14 und Pritschow, Papierhandlung, Bernburgerstrasse 28.

Sing-Acad. Dienstag 6 U. Ueb. Volkssch. Anmeld. bei
Professor Reubke, Schillerstr. 53, V. 10-11.

200-jähriges Jubiläum der Franke'schen Stiftungen.

Deutsche Knaben- und Mädchenanstalt.

In diesen Tagen gelangen an sämtliche uns zur Zeit bekannt gewordenen
Vorheren früherer Mitglieder Programme und Anmeldebücher zur obigen Jubiläumss-
feier. Im Besitze der Stadt und nächsten Umgebung, wo die Sammlungen zum
Jubiläumsspenden (Bauspenden) sind, sowie bekannte Adressen vorliegen, durch
persönliche Besuche erfolgt, werden die Karten und Programme nur an diejenigen
vergeben, welche ein reines Interesse an diesen großartigen Werke ausdrücken
gibt. Da es aber ganz unmöglich ist, in einem kleinen Streife die vielen tausende Mitglieder
alle zu ermitteln, so bitten wir hierdurch zum letzten Male die Güte und ausdauernde
fröhliche Mithilfe obiger Schulen, welche diese Feier (ein beinahe mädigen, um
recht schnelle Abgabe ihrer Adressen. Für Sonntag, den 20. Februar, Nachmittag
3 Uhr, ist eine öffentliche allgemeine Versammlung, vor allen Dingen der aus-
wärtigen Schüler, im Hotel zum „Schwarzen Adler“ anberaumt, um etwaige
Wünsche kennen zu lernen. Die Adressen bitten wir an die Herren Cäster Kleemann,
Wörthgänger 9 oder H. Nagel, Gr. Wallstr. 5 gelangen zu lassen.
Für die Deutsche Knabenanstalt:
R. Kleemann, C. Koch, A. Greeck, C. Hössner, H. Berner, L. Kühne.
Für die Deutschen Mädchenanstalt:
H. Nagel.

Julius Becker,

Bankgeschäft

Martinsberg 9, Fernsprecher 453

empfiehlt sich zur Ausführung aller zum Bankfach
gehörigen Geschäfte, besonders zum

An- und Verkauf von Werthpapieren.

Erster Special-Ausschank der

Stöpsellosen Gose

vom Rittergut Böhlitz

im „Weissen Ross“, Geiststrasse No. 5.

3000 Mark

aus 2. oder 3. besten Stelle aus ein neu-
erbautes Grundstück hinter 4100 Mark
Zehr 7400 Mark, sofort oder später zu
leihen gesucht. A. Koch, Bismarckstr. 4.
Eine neue complete
Säbelschneidung,
sowie 150 flachen Rothwein billig zu
verkaufen.
H. Koch,
1886) Halle a. S., Mühlentorstr. 4.

Gesucht in der Nähe der Bahn einen
größeren,
trockenen Lagerraum
per sofort. Offerten mit Angabe der Größe
und Preis unter E. L. 1593 beifolgt
Rudolf Mosse, Halle. (1763)

Jagd-Verpachtung.

Die Jagdunngung hiesiger Feldmark,
472 Morgen, unweit Bahnhof
Ansbach, welche den 1. August er-
pachtet wird, soll Montag, den
21. Februar er. Nachmittag 2 Uhr,
in der Gerichtlichen Gastwirtschaft
hier, auf 6 Jahre meistbietend ver-
pachtet werden.
Leben, Kreis Torun. (1858)

Steinlieferung.

Die Lieferung, frei Verwendungsstelle,
von 156 cbm redestück bearbeiteten
Kalksteinen, sowie 104 cbm zum guten
Bauverwendung und 520 Kub. Wir-
scherschiefer, soll vergeben werden.
Angebote sind verschlossen bis 1. März
an den Gemeindevorstand hier einzulegen.
Bedingungen abdrucken gegen Erstattung
d. Porto u. Schreibgebühren zu beziehen
oder hier einzusehen. (1854)

Kalenmarkt, d. 11. Febr. 1898.

Der Gemeindevorstand.

Gasthofs-Verkauf.

Mein in der Frankstr. Nr. 12,
neben dem Continental-Hotel, in nächster
Nähe der Bahn gelegenen, sehr frequen-
tierten Gasthof zur „Zwei Weinberge“,
bestehend ich unter den günstigsten Be-
dingungen mit geringer Anzahlung zu
verkaufen. Übernahme am 1. Juli d. J.

Carl Leistner,

Besitzer des
„Continental-Hotel“.

In der goldenen Aue.

Säbnes Gut, mit ca. 250 Morgen,
Säbnes Gut, belegen Wetzendorf,
mit herrschaftlichem Wohnhaus, sofort zu
verkaufen. Offert. an E. L. 51050
an Hanssen & Vogler A.-G.,
Halle a. S. (1891)

Zur Saat!

habe ich Wagnon-Sommerweizen,
Safer, Nachzucht von
Merbitz bei Randorf (Saalfeld),
Inderscric Merbitz,
C. Bieler.

August-Saathafer,

frühes Quantum, verkauft
Priester Nr. 5.

200 Etr. Sidscheler weichen

Saat-Safer
von klarem Boden in hoher Saat,
verkauft
Nittergut Nimmerode b. Uda
(Eichsfeld).

Zugochsen.

10 Stück bayrische Zugochsen, 4 bis
5 Jahre alt, 12-14 Etr. schwer, tabel-
lose Formen, sehr leistungsfähig, verkauft
Nittergut Niederrebra
(Station der Thüringer Staatbahn).

20 Stück 1. bis 3jährige

Schnittochsen

und Moosfisch, Silber, Simmenthaler
Kreuzung, verkauft
Lindenberg b. Orlitzberg.

Zur Saat bald lebende 1. u. 2. weige

Anglesbury,

97, 98. Gute, viel gelegt und gut ge-
halten im vorigen Jahre, gibt wegen
Nachzucht ab für den Preis pro Paar
10 Mark. (1888)

Lebende Feldtanen

kaufen zu höchsten Preisen
Krabs & Keller, Halle a. S.

Offene und gesuchte Stellen.

General-Vertretung in Leben und Unfall

für die Thüringischen Staaten und einen Theil
der Provinz Sachsen

ist von einer alten, gut eingeführten Gesellschaft mit vorzüglichen
Einrichtungen zu belegen.
Werbungen von kautionsfähigen Versicherern, welche im
Einde sind, ein gutes Rangeschaft zu verdienen, werden mit
Lebenslauf und Angabe von Referenzen unter A. D. 381 an
Rudolf Mosse in Leipzig erbeten.
Sehr günstige Bedingungen.
Ereignis Discretion! (1664)

Sich suche per sofort tüchtige u. gewandte

Reisende,

welche sich unter Erfolge ausweisen können.
Gehalt oder höchste Provision. (1436)

H. Hardle, Buchhandlung
Jena.

Suche zum 1. April er. einen

Buchhalter,

welcher auch in den Amtsgerichten er-
fahren ist. (1874)

Vom Amt Preußisch a. G.
O. Hertwig, Kgl. Oberamtmann.

Suche für meinen

Verwalter,

26 Jahre alt, fleißig und thätig, eine
Stelle zum 1. April d. J. (1879)

A. Grothe,
Nittergut Nieder-Glanza b. Düben.

Suche für meinen Sohn, 4 Jahre in
Nüchternschaften gewesen, Miltätzeit
absolvirt, Stellung als

Verwalter.

Off. u. Z. 1844 an die Exp. d. Bl.
erbeten. (184)

Landwirthssohn,

4 Jahre Praxis in östlicher Wirth-
schaft, sucht Stellung als alleiniger
Beamteter unter Prinzipal. Ohne
Begehrt. Off. u. Z. 51333 an
Hanssen & Vogler A.-G.,
Halle a. S. (1883)

Cleve oder Volontär-

Verwalter

aus guter Familie in rationeller Wirth-
schaft zum 1. April gesucht. Familien-
verhältnisse sehr günstig. Offerten unter
A. E. vollständig Einbidet (Unfrakt).

Suche für 1898 Stellung als

Aufsicher,

mit jeder beliebigen Anzahl fremder
Leute, bin in allen Zweigen der Land-
wirthschaft einig. Gute 15 jährige
Zeugnisse stehen zur Seite. Off. an
A. H. E. R. a. S. a. S., Hen-
schke bei Halle (Kreis Landsberg a. H.).

Stallschweizer a. H.

empfiehlt jeder, ist kostenlos (20
Zimmermann, Leipzig, Mittelstr. 20)
Bureau ist nur für Stallschweizer.
Ein im Obdienen, Weizen, Schneiden
u. f. w., sowie auch Hauswirthschaftlich er-
fahren, verheirathet und selbstthätig

Gärtner,

findet event. dauernde Stellung. Kenntniss
der Nordweiden-Kultur erwünscht. Nur
daraus tüchtige und zuverlässige Bewerber
sollen Zeugnisse vorgelesen, sowie sonstige
Empfehlungen an Dekanats-Vertraute
Sonntag-Gebeten einreichen. (1791)

Kutischer-Gesuch.

Gesucht wird zum 1. April event. auch
früher, für eine Domäne in der Nähe
Mühlroden ein tüchtiger, zuverlässiger
Kutischer. Geübter Kavallerist, ge-
wöhnlicher Thüringischer Bewirth, Be-
rechnungen mit hiesigen Maßverhältnissen
erbeten unter Z. 1757 an die Exped.
dieser Zeitung. (1757)

Ein gebildeter junger Mann kann als

Lehrling oder Volontär

bei mir Stellung finden. Möglichst nach
Berechnung.
Nitterg. Hornömmern b. Gießen i. Th.
A. Wadsack. (1720)

Für mein Wirthschaftsgeräthe-
Magazin suche ich zu Orlitz einen

Lehrling.

Gustav Rensch.

Auf ein mittelgroße Gut findet unter
Leitung des Herrn e. J. Mann, Det-
Sohn bevorz., freundliche Aufnahme

zur Erlernung d. Landwirthschaft
wegen nützlicher Kostgeld. Offerten unter
L. 100 postl. Göttingen b. Göttingen erbt.

Gute Wirthschleier.

In ein gutes Wirthschleier können
Söhne tüchtiger Eltern zu Orlitz und
Walditz in die Lehre treten. Beson-
ders tüchtiger Landwirthschaftlicher
und landwirthschaftlicher Thätigkeit, re-
sultirende gute Kost, gesunde Wohnung. Re-
sultirende gute Kosten wegen Ueberlieferung eines
Sehr-Proportions ich an Emil Jarow,
Habt. Nitter-Director in Forst-Controll
zu werden. (1880)

Weltere Beamtenwitwe, kinderlos,
tüchtig im Haushalt und vorzügliche
Köchin, sucht die

Leitung eines Haushalts

zu übernehmen. Beste Referenzen. Off.
Off. unt. F. 555 an d. Exp. d. Bl. erbt.

Serzliche Bitte.

Eine gebildete, im gel. Alter liebede-
währende, tüchtige im Haushalt und vorzügliche
Köchin, sucht die
Leitung eines Haushalts
zu übernehmen. Beste Referenzen. Off.
Off. unt. F. 555 an d. Exp. d. Bl. erbt.

Weltere Dame!

Alter, alleinstehender Herr sucht
eine tüchtige Dame zur Führung
seines kleinen Haushalts. Näheres unter
Z. 1793 an d. Exp. d. Blattes erbeten.

Fräulein,

Weslager, in allen Zweigen des Haus-
halts erfahren, sucht Stellung zur Leitung
eines kleinen event. in Privathaus. Be-
sondere Kenntnisse zur Seite. Off. erbet.
unter A. E. 6894 an Rud. Mosse,
Gefahrt erbeten. 1876

Montirte Verkäuferinnen

für Damen-Confection sucht bei hohem
Gehalt
Riel. Rudolf Karstadt.

Wamfell,

22 Jahre, w. ff. Küche, hädt. Wirth-
schaftsführung und alle weibl. Handarb.
erfahren hat, sucht erste Stellung 1. April.
Offerten unter U. H. 50807 beifolgt
Rudolf Mosse, Halle a. S. (1865)

Suche sofort den 1. März ein be-
schäftigtes, anst. d. j. junges Mädchen
(Consementenbeker bevorzugt), (1857)

zur Ehre der Hausfrau

und Wirthschaftlicher beider, Familien ohne
argen eitle Vergeltung, Familienanstellung
angeht. Anstellungen zu rüden nach
Hamburg a. d. Saale, Burgstr. 9 a.

Suche zum 1. April ein junges, an-
ständiges Mädchen,
zur Erlernung der Wirthschaft,
bei Familienanstellung, gegen Gehgelt,
Frau Elise Bergner
Leitling b. Wittenfels a. S.

zur Erlernung des Haushalts

und der Wirthschaft, ohne argen eitle
Vergeltung, wollen am 1. April gesucht auf
Nittergut Merbitz bei Dommitzsch, Kreis
Torun.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen
sucht 1. April für die Küche und
etwas Hausarbeit

Frau Prof. Köstlin,
Abbeutenweg 2.

Suchen zu Orlitz ein

Wirthschaftlicher unfer. 13. Tochter

ein Mädchen ung. gleichen Alters unter
günst. Bedingungen; Bekrirt im Laufe
Off. unter Z. 1873 an die Expedi-
tion dieser Zeitung. (1872)